

SFVO

Fischerei-Schutzverein seit 1909



Informationen und Termine rund um das Vereinsgeschehen





Spende und werde ein Teil von uns.
seenotretter.de

OHNE
DEINE
SPENDE
GEHT'S
NICHT

Einsatzberichte, Fotos, Videos und
Geschichten von der rauen See erleben:

    **#teamseenotretter**



Spendenfinanziert



Geschäftsstelle

Anschrift:

Sportfischerverein Oldenburg e.V.

Lehmplacken 9

26135 Oldenburg

Telefon: +49 (0) 441 2048480

E-Mail: geschaeftsstelle@sfv-oldenburg.de

Web: <https://www.sportfischerverein-oldenburg.de>

Öffnungszeiten

Die Geschäftsstelle ist in den folgenden Zeiten für Besucher geöffnet:

Montag 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr (vom 01.04. bis zum 31.10.)

Montag 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr (vom 01.11. bis zum 31.03.)

Freitag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Dienstag und Mittwoch von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

2026/27 bleibt die Geschäftsstelle an den nachfolgenden Tagen geschlossen:

Donnerstag, 24.12.2026, bis einschl. Freitag, 01.01.2027

1. Vorsitzender

Norbert Gerdes

Telefon: +49 (0) 160 91993133

E-Mail: gerdes1.vorsitzender@sfv-oldenburg.de

2. Vorsitzender

Andreas Aleksandrowicz

Telefon: +49 (0) 179 5990592

E-Mail: aleksandrowicz2.vorsitzender@sfv-oldenburg.de





Veranstaltungen Erwachsene

Wann	Was & Wo	Uhrzeit
Sonntag 06.09.2026	Abfischen Hütte Achterdiek	Treffen 06:00 Uhr Anmeldung bis 28.08.2026
Sonntag 20.09.2026	Seniorenfischen Geschäftsstelle Lehmplacken	Treffen: 15:00 Uhr Eine Einladung erhält, wer mind. 70 Jahre alt und mind. 25 Jahre im Verein ist
Freitag 03.10.2026 (Tag d. Deutschen Einheit)	Brassenfischen Parkplatz Holler Landstraße (Drielaker See)	Treffen: 07:00 Uhr Anmeldung bis 18.09.2026 inkl. Zahlung von 15,00 € Maximal 60 Teilnehmer
Donnerstag 08.10.2026	a.o. Hauptversammlung bei Wöbken	Beginn: 20:00 Uhr
Freitag 31.10.2026 (Reformationstag)	Raubfischangeln Hütte Achterdiek	Treffen: 07:00 Uhr Anmeldung bis 23.10.2026
Sonntag ab 04.10.2026 bis 27.12.2026	Spinnfischertage 2026 Hütte Achterdiek	Treffen: 08:30 Uhr

Die Gemeinschaftsangel-Veranstaltungen werden durchgeführt, wenn sich mindestens 20 Angler anmelden. Die Anmeldung erfolgt formlos per Mail, telefonisch oder persönlich bei der Geschäftsstelle des SFV Oldenburg (Anmeldeschluss ist 14:00 Uhr). Auf der Homepage wird bekanntgegeben, ob die Veranstaltung stattfindet.

Bei allen Gemeinschaftsveranstaltungen sind die entsprechenden Gewässer/-abschnitte ½ Stunde vor bis ½ Stunde nach dem Angeln für Nichtteilnehmende gesperrt. Dies gilt nicht für die Spinnfischertage. Den Anweisungen der Gewässerwarte ist nachzukommen.

Neue Gebühren für Aalkorb-/Reusenmarken

Die Jahresgebühren beträgt ab den 01.08.2026 für dem

1. Aalkorb- / Reusenmarke 5,00€ (bisher 3,00€)
2. Aalkorb- / Reusenmarke 15,00€ (bisher 13,00€)

Die Gebühr ist wie bisher in der Geschäftsstelle des SFV in bar zu entrichten. In den Folgejahren wird sie zusammen mit der Beitragserhebung eingezogen. Eine Kündigung und Rückgabe der Marken ist jeweils zum 31.12. eines Jahres möglich.

Das aktuelle Merkblatt „Aalkörbe / Krebsreusen“ ist auf der Homepage eingestellt.

Der Vorstand



Veranstaltungen Jugendgruppe

Wann	Was & Wo	Uhrzeit
Samstag 12.09.2026	Abfischen Oberen Hunte inkl. Grillen Fischerhütte Achterdiek	Treffen: 09:30 Uhr Ende: 13:30 Uhr
Donnerstag 15.10.2026	Ferienangeln am Abend Was läuft in der Dämmerung? Schleie, Karpfen, Aale? Alles drin! Geschäftsstelle Lehmplacken	Treffen: 17:30 Uhr Ende: 20:30 Uhr
Samstag 14.11.2026	Alles über Messer Messer sind ein wichtiges Werkzeug beim Angeln, doch was ist für uns sinnvoll, praktisch - und erlaubt? Eine ausgewiesene Expertin zu diesem Thema ist bei uns zu Gast. Geschäftsstelle Lehmplacken	Treffen: 15:00 Uhr Ende: 17:30 Uhr
Samstag 12.12.2026	Jahresabschluss Gemütlicher Rückblick bei Kuchen und Getränken, gerne auch mit Eltern. Hilfe beim Ausfüllen der Fangmeldung. Welche Wünsche habt ihr für das kommende Jahr? Fischerhütte Achterdiek	Treffen: 15:00 Uhr Ende: 17:30 Uhr

Bei allen Jugendveranstaltungen sind die entsprechenden Gewässer/ -abschnitte ½ Stunde vor bis ½ Stunde nach dem Angeln gesperrt. Den Anweisungen der Jugendwarte ist nachzukommen.

Änderungen werden auf der Homepage bekannt gegeben.





...Kurz mal angemerkt

Auch wenn manche Leute es immer noch bestreiten: wir stecken mitten im Klimawandel. Dürreperioden, Waldbrände und Flutkatastrophen sprechen eine eindeutige Sprache. Selbst in unseren eher gemäßigten Breiten können wir die Veränderungen schon feststellen, beispielsweise die zunehmende Erwärmung des Wassers mit dem steigenden Risiko von Blaualgen und Fischsterben.

Eine Fischart gehört allerdings zu den klaren Nutznießern dieser Erwärmung, nämlich der Europäische Wels. Wer hätte vor 20 Jahren - als auch bei uns noch einzelne Exemplare zur „Bestandsregulierung“ der Weißfische ausgesetzt wurden - daran gedacht, dass sich diese wärmeliebenden Tiere hier inzwischen munter vermehren?

Immer mehr Fänge auch von jungen Welsen sollten uns zu denken geben. Wir leben nicht im riesigen Donaudelta, unsere eher kleinen Gewässer können ein Anwachsen der Welsbestände irgendwann nicht mehr verkraften, denn die Zunahme an deren Zahl und Größe stellt eine ernste Bedrohung für alle anderen Arten dar, vornehmlich Aale, Schleien und Salmoniden.

Es wäre daher für viele Gewässer sinnvoll, vermehrt und gezielt auf Welse zu angeln und diese auf jeden Fall auch zu entnehmen - zumal der Wels ein exzellenter Speisefisch ist! Vielleicht kann ja das Welsangeln auch bei uns zum neuen angesagten Trend werden, so wie seinerzeit beim Karpfen und heute beim Zander?

Norbert Gerdes

Sammlung bei der Jahreshauptversammlung

Die Sammlung während unserer Jahreshauptversammlung am 26. April 2026 erbrachte die erfreuliche Summe von 450,50 Euro. Der gesamte Betrag wird an die Elterninitiative krebskranker Kinder Oldenburg e. V. gespendet.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern, die mit ihrer Spende zu diesem schönen Ergebnis beigetragen haben. Mit ihrer Unterstützung leisten sie einen wertvollen Beitrag für die wichtige Arbeit der Elterninitiative und helfen Familien in einer besonders schwierigen Lebenssituation.



Einladung zur **Außerordentlichen Hauptversammlung** des Sportfischervereins Oldenburg e.V.

Donnerstag, den 08. Oktober 2026,
um 20:00 Uhr

Vereinslokal Wöbken,
Hundsmühler Straße 255 in 26131 Oldenburg

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Formalitäten
- 2 Genehmigung Protokoll
- 3 Neuaufnahmen & Ausschlüsse
- 4 Berichte des Vorstandes
- 5 Anträge an die HV *
- 6 Wahlen
- 7 Verschiedenes
- 8 Aalverlosung

* Bitte in schriftlicher Form bis zum 25.09.2026 in der Geschäftsstelle einreichen.

*Eine zahlreiche Teilnahme ist
wie immer wünschenswert!*



Ankündigung einer Satzungsänderung

Der Vorstand wird in der außerordentlichen Hauptversammlung am 08.10.2026 eine Anpassung der Vereinssatzung zur Diskussion und Abstimmung stellen.

Hintergrund ist, dass die bisherigen Regelungen zur Aufnahme und zum Ausschluss von Mitgliedern nicht mehr den aktuellen Anforderungen der Vereinsorganisation entsprechen. Ziel der Änderung ist es, klare und transparente Verfahren festzulegen.

Die geplante Satzungsanpassung schafft:

- **Klare Regelungen** zum Vorgehen und zur Entscheidungsbefugnis bei Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern
- **Zeitnahe Entscheidungen** durch den Vorstand
- **Stärkung der Mitgliederrechte** durch ein fest verankertes Widerspruchsrecht
- Im Falle eines Widerspruchs entscheidet die **Jahreshauptversammlung als oberstes Gremium** endgültig. Dafür werden ihr diese zentralen Entscheidungsrechte ausdrücklich übertragen.

Zur besseren Übersicht werden die alte und neue Fassung der betreffenden Satzungspassagen gegenübergestellt und die Änderungen kenntlich gemacht. Die Änderungen betreffen die §7, 11, 18 und 20.

Die Änderungen wurden im Vorstand diskutiert und mehrheitlich befürwortet. Der Vorstand empfiehlt daher die offene Diskussion und Abstimmung in der Jahreshauptversammlung.

Der Vorstand



Aktuelle Version	Änderungsvorschläge (Stand 06.07.26)
§ 7 Mitgliedschaft Stimmberechtigtes Mitglied des Vereins kann jede unbescholtene Person werden, die das 18. Lebensjahr vollendet hat und die Sportfischerprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nachweist. Der Aufnahmeantrag ist schriftlich nach Formular beim Verein zu stellen. Die Neuaufnahmen werden in der nächsten Mitgliederversammlung bekanntgegeben. Bei Ablehnung des Antrages ist der Einspruch binnen einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe der Entscheidung zulässig. Er bedarf der Schriftform und ist zu begründen. Über den Einspruch entscheidet die Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Wer von anderen Sportfischervereinen ausgeschlossen worden ist, darf nicht als neues Mitglied aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft ist nicht übertragbar und die damit verbundenen Rechte können nicht Anderen überlassen werden.	§ 7 Mitgliedschaft Stimmberechtigtes Mitglied des Vereins kann jede unbescholtene Person werden, die das 18. Lebensjahr vollendet hat und die Sportfischerprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nachweist. Der Aufnahmeantrag ist schriftlich nach Formular persönlich beim Verein zu stellen. Über die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Bei Ablehnung des Antrags ist ein Einspruch binnen eines Monats nach Bekanntgabe der Entscheidung zulässig. Der Einspruch bedarf der Schriftform und ist zu begründen. Über den Einspruch entscheidet die Jahreshauptversammlung oder außerordentliche Hauptversammlung abschließend. Wer von anderen Sportfischervereinen ausgeschlossen worden ist, darf nicht als neues Mitglied aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft ist nicht übertragbar und die damit verbundenen Rechte können nicht Anderen überlassen werden.
§ 11 Ausschluss Der Ausschluss kann erfolgen bei: - Zu widerhandlungen gegen die Interessen des Vereins und Schädigung seines Ansehens. - Fischwilderei oder Anstiftung dazu oder sonstige strafbare Handlungen an Fischgewässern. - Nichtbeachtung der Bestimmungen des Fischereierlaubnisscheines und der Fischerei- und Gewässerordnung. - unentschuldigtem Beitragsrückstand.	§ 11 Ausschluss Der Ausschluss kann erfolgen bei: - Zu widerhandlungen gegen die Interessen des Vereins und Schädigung seines Ansehens. - Fischwilderei oder Anstiftung dazu oder sonstige strafbare Handlungen an Fischgewässern. - Nichtbeachtung der Bestimmungen des Fischereierlaubnisscheines und der Fischerei- und Gewässerordnung. - unentschuldigtem Beitragsrückstand.



Aktuelle Version Fortsetzung § 11	Änderungsvorschläge Fortsetzung § 11
e. unentschuldigter Nichtabgabe oder unentschuldigter verspäteter Abgabe der Fangmeldung. Der Ausschluss nach Ziffer a) - c) kann erfolgen durch die Entscheidung einer Mitgliederversammlung. Bei Ziffer d) und e) durch den geschäftsführenden Vorstand.	e. Nichtabgabe oder verspäteter Abgabe der Fangmeldung. Der Ausschluss nach Ziffer a) - c) kann erfolgen durch die Entscheidung des Gesamtvorstandes. Bei Ziffer d) und e) durch den geschäftsführenden Vorstand. Gegen die Ausschlussentscheidung kann das betroffene Mitglied binnen eines Monats Beschwerde einlegen. Die Beschwerde bedarf der Schriftform und ist zu begründen. Über die Beschwerde entscheidet die Jahreshauptversammlung oder außerordentliche Hauptversammlung abschließend.
§ 18 Vorstandssitzungen Der/Die 1. Vorsitzende, im Verhinderungsfall ein weiteres Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes, leitet die Verhandlungen des Vorstandes und des Gesamtvorstandes und auch die allgemeinen Versammlungen. Deren Einberufung erfolgt, so oft die Lage der Geschäfte es erfordert. Die Einberufung hat spätestens 3 Tage vor dem Tag der Sitzung zu erfolgen. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des/der Versammlungsleitenden.	§ 18 Vorstandssitzungen Der/Die 1. Vorsitzende, im Verhinderungsfall ein weiteres Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes, leitet die Verhandlungen des Vorstandes, des Gesamtvorstandes sowie die allgemeinen Versammlungen. Die Vorstandssitzungen finden mindestens einmal pro Quartal des Geschäftsjahres statt. Die Einberufung hat spätestens 3 Tage vor dem Tag der Sitzung zu erfolgen. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des/der Versammlungsleitenden.
§ 20 Mitgliederversammlung Zur Aussprache und zum Erfahrungsaustausch finden Mitgliederversammlungen statt. Termin und Ort werden im Veranstaltungskalender bekannt gegeben. Die Mitgliederversammlung ist außerdem für Entscheidungen gem. § 7 und § 11 der Satzung zuständig.	§ 20 Mitgliederversammlung Zur Aussprache und zum Erfahrungsaustausch können Mitgliederversammlungen stattfinden. Eine Mitgliederversammlung kann der Vorstand bei Bedarf einberufen.



Jugendangeln am Hemmelsbäker Kanal am 20.06.2026

Morgens aufwachen bei Gewitter und strömendem Regen, später dann pralle Sonne und Temperaturen um die 30 Grad! Nicht gerade die idealen Bedingungen fürs Angeln, und so standen wir Betreuer zur vereinbarten Uhrzeit tatsächlich erst einmal allein am Treffpunkt. Doch mit etwas Verzögerung trafen dann nach und nach noch 11 Jugendliche ein; Ursache waren die Umleitungen in der Stadt wegen des CSD-Umzugs.



Nun aber los: Neben einigen „Stammspielern“ der Jugendgruppe hatten wir diesmal auch mehrere Gäste zum Reinschnuppern dabei. Nachdem ein paar halbwegs schattige Angelplätze gefunden worden waren, kamen sowohl die Kopfrute, verschiedene Feedermontagen als auch die feine Posenangel zum Einsatz. Gefangen wurden durchweg kleinere Weißfische wie Rotaugen oder Güstern, aber für Abwechslung war damit immerhin gesorgt. Unsere Schnuppergäste wollen bei nächster Gelegenheit jedenfalls wieder dabei sein. Na bitte!

Abschließend hier noch ein Dankeschön an Kevin, Viktor und Werner für ihre Unterstützung bei dieser Veranstaltung – auch im Namen der von ihnen betreuten Jungangler.

Norbert Gerdes





Ferienpass-Aktion 2026

Wie schon seit vielen Jahren beteiligte sich unser Verein auch in diesem Jahr wieder an der Ferienpass-Aktion der Stadt Oldenburg.

Viele freiwillige Helfer engagierten sich bei der Betreuung der Jugendlichen an den Angelplätzen, kümmerten sich um das Grillen und sorgten für Getränke sowie kleine Snacks. Dank dieses tatkräftigen Einsatzes konnte den jungen Teilnehmern erneut ein abwechslungsreicher und erlebnisreicher Ferientag am Wasser geboten werden.

Am Samstag, dem 18. Juli 2026, trafen sich alle Beteiligten bereits früh an der Fischerhütte Achterndiek, um die letzten Vorbereitungen zu treffen. Ab 9:00 Uhr kamen nach und nach die jugendlichen Teilnehmer. Nachdem die Jugendlichen ihren Angelguides zugeordnet worden waren, gab Norbert Gerdes eine kurze Einführung in die Fischwelt der Oberen Hunte. Anschließend ging es an die Angelplätze entlang der Strecke zwischen unserer Fischerhütte und dem Ruderverein.

Auch die Fische zeigten sich an diesem Vormittag durchaus kooperativ. Neben zahlreichen kleineren Fängen konnten sich die jungen Angler über zwei schöne Barsche sowie eine stattliche Brasse von 50 Zentimetern Länge freuen. Entsprechend groß war der Stolz über den eigenen Fang und die Begeisterung bei den Jugendlichen.





Gegen 12:30 Uhr wurden die Angelplätze geräumt und alle kehrten zur Fischerhütte zurück. Dort warteten bereits frisch gegrillte Würstchen, kühle Getränke und die Gelegenheit, die Erlebnisse des Vormittags noch einmal gemeinsam Revue passieren zu lassen. Zum Abschluss demonstrierte Ronald Sager den interessierten Jugendlichen, wie ein Fisch fachgerecht filetiert wird – eine praktische Vorführung, die auf großes Interesse stieß.

Dabei gab es viele praktische Tipps und Antworten auf die zahlreichen Fragen der Nachwuchsangler.

Ein besonderes Lob verdienen unsere jungen Gäste. Sie waren während der gesamten Veranstaltung aufmerksam, diszipliniert und mit großer Begeisterung bei der Sache. Dadurch herrschte den ganzen Tag über eine angenehme und entspannte Atmosphäre, die von allen Beteiligten sehr geschätzt wurde.

Unser herzlicher Dank gilt allen Helfern, die mit ihrem Engagement und ihrer tatkräftigen Unterstützung zum Gelingen dieser Ferienpass-Aktion beigetragen haben. Ohne ihren ehrenamtlichen Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Gemeinsam konnten wir den Jugendlichen einen schönen Ferientag bereiten und ihnen die Freude am Angeln, den respektvollen Umgang mit der Natur und die Gemeinschaft in unserem Verein näherbringen.

Hoger Klemmt





2.500 Euro für unsere Meerforellen-Brutanlage

Große Freude in unserem Verein: Im Rahmen des Projekts „Herzessache“ der Schweitzer-Chemie wurde unsere Meerforellen-Brutanlage mit einer Spende in Höhe von 2.500 Euro unterstützt. Mit dieser Initiative fördert das Unternehmen das ehrenamtliche Engagement seiner Mitarbeitenden, indem gemeinnützige Projekte aus ihrem ehrenamtlichen Engagement finanziell unterstützt werden.

Unser Gewässerwart Jens Helling, der bei der Schweitzer-Chemie beschäftigt ist, hatte unsere Meerforellen-Brutanlage für das Förderprogramm vorgeschlagen – mit Erfolg. Die Spende wird dazu beitragen, unsere Arbeit für den Erhalt und die Aufzucht der Meerforelle weiter zu stärken.

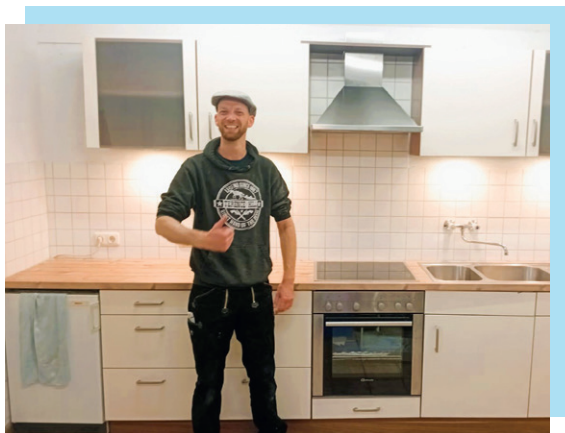


Wir bedanken uns herzlich bei der Schweitzer-Chemie und besonders bei Jens Helling für seinen Einsatz und die wertvolle Unterstützung unseres Vereins.

Holger Klemmt

Küche in der Fischerhütte am Drögen-Hasen-Teich aufgebaut

Mit großem Einsatz hat Milan Hinrichs nahezu im Alleingang eine Küche im zweiten Stock ausgebaut, zum Drögen-Hasen-Teich transportiert und dort wieder fachgerecht eingebaut – und das bei hochsommerlichen Temperaturen. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Ein herzliches Dankeschön an Milan für diese tolle Leistung und seinen engagierten Einsatz!



Holger Klemmt



Aalnacht 2026

Am Samstag, den 13. Juni 2026, stand wieder die traditionelle Aalnacht auf dem Veranstaltungskalender des SFV Oldenburg. Der Abend begann in geselliger Runde mit einem gemeinsamen Heringessen, bei dem sich die 34 teilnehmenden Anglerinnen und Angler auf die bevorstehende Nacht einstimmen konnten.

Eine Neuerung gab es in diesem Jahr: Erstmals konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Angelgewässer frei wählen. So wurde bis 1:00 Uhr nachts an insgesamt sieben verschiedenen Gewässern auf Aal geangelt.

Zur Waage brachten schließlich sechs Angler insgesamt neun Aale mit einem Gesamtgewicht von 1.920 Gramm.

Die erfolgreichsten Teilnehmer waren:

- Ronald Schoffro mit einem Aal von 400 Gramm, gefangen im Lehmplacken.
- Andreas Hechler mit zwei Aalen und einem Gesamtgewicht von 380 Gramm, gefangen in der Oberen Hunte.
- Andreas Eckmann, ebenfalls mit zwei Aalen und einem Gesamtgewicht von 380 Gramm, gefangen im Swarte Moor.



Die weiteren Fänge verteilten sich auf die Mühlenhunte, wo drei Aale gefangen wurden, sowie auf die Untere Hunte mit einem weiteren Aal.

Auch wenn die Fänge insgesamt überschaubar ausfielen, stand einmal mehr das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Die gelungene Mischung aus geselligem Beisammensein, der erstmals freien Gewässerwahl und spannenden Stunden am Wasser machte die Aalnacht 2026 zu einer rundum gelungenen Veranstaltung.

Holger Klemmt



Makrelen-Tour des SFV Oldenburg

Am Sonntag, den 28.06.2026, fand nach längerer Pause endlich wieder eine Makrelen-Tour des SFV Oldenburg statt. Bereits gegen 7:00 Uhr versammelten sich die 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Hafen von Benseniel, um mit der „Möwe“ Kurs auf die Makrelenreviere vor Langeoog zu nehmen.

Der Tag begann zunächst alles andere als vielversprechend. Auf der Anfahrt zum Hafen begleiteten uns kräftige Regenschauer und Gewitter. Doch pünktlich zum Ablegen hatte der Regen ein Einsehen. Nach und nach lockerte die Bewölkung auf, die Sonne setzte sich immer mehr durch, und schließlich entwickelte sich ein herrlicher, heißer Sommertag auf See – perfekte Bedingungen für einen gelungenen Angeltag.

Natürlich stand das Angeln im Mittelpunkt. Die ersten beiden Angelstopps verliefen allerdings noch ohne Erfolg, sodass sich die Frage stellte, ob die Makrelen an diesem Tag überhaupt beißen würden. Doch beim dritten Stopp kam endlich Bewegung in die Sache.

Die erste Makrele des Tages fing Christina Maurer. Für diesen Erfolg erhielt sie als kleine Anerkennung einen Paternoster sowie ein Blei. Zunächst sah es so aus, als hätte sie lediglich einen einzelnen Fisch erwischt. Schnell stellte sich jedoch heraus, dass sich an dieser Stelle tatsächlich ein kleiner Makrelenschwarm aufhielt. Nun konnten auch die übrigen Teilnehmer ihre ersten Fänge verbuchen, und die Stimmung an Bord stieg spürbar. Auch der vierte Angelstopp brachte noch einige schöne Fische ans Band. Im weiteren Verlauf der Tour ließ die Beißfreude der Makrelen allerdings wieder deutlich nach.

Auch wenn sich viele Teilnehmer den einen oder anderen Fisch mehr – und vielleicht auch etwas größere Exemplare – gewünscht hätten, tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch. Die gemeinsame Zeit auf dem Wasser, das sommerliche Wetter und die Freude über die gefangenen Makrelen sorgten dafür, dass alle auf ihre Kosten kamen.

Am Ende waren sich die Teilnehmer einig: Nach der langen Pause war die Makrelen-Tour eine rundum gelungene Veranstaltung, die Lust auf eine Wiederholung im nächsten Jahr machte.

Holger Klemmt





Ronalds Fischfrikadellen

Viele Vereinsmitglieder kennen sie bereits von unseren Veranstaltungen: die selbstgemachten Fischfrikadellen von Ronald Sager. Hier ist das Rezept zum Nachmachen.

Zutaten

Fischfilet von Brassen und/oder anderen Fischen, Brötchen oder Semmeln vom Vortag, Zwiebeln, Käse, Eier, Salz und Pfeffer, Petersilie und Schnittlauch, Paniermehl



Mengenverhältnis

70 % Fischfilet - 15 % Zwiebeln -15 % Käse - 1-2 Brötchen - 2 Eier

Zubereitung

Die Brötchen zunächst in Wasser einweichen und anschließend gut ausdrücken. Petersilie und Schnittlauch fein hacken. Das Fischfilet, die Zwiebeln, den Käse und die eingeweichten Brötchen abwechselnd durch den Fleischwolf drehen, um schon hier ein gutes Durchmischen der Frikadellenmasse zu erreichen.

Anschließend die Eier und die Kräuter hinzufügen und die Masse mit Salz und Pfeffer kräftig würzen. Alles sorgfältig verkneten, bis eine gleichmäßige, gut formbare Masse entsteht.



Aus der Fischmasse Frikadellen in der gewünschten Größe formen und rundum in Paniermehl wenden. In einer Pfanne mit Öl oder Margarine bei mittlerer Hitze langsam von beiden Seiten goldbraun braten, bis sie schön knusprig und durchgegart sind.

Dazu schmecken Kartoffelsalat, Salzkartoffeln oder auch als Fischburger – so wird aus den Fischfrikadellen eine leckere und herzhafte Mahlzeit.



Neues rund um unseren Räucherofen

In der letzten Ausgabe haben wir über die Einweihung unseres Räucherofens berichtet. Inzwischen konnten wir weitere sinnvolle Ergänzungen und Verbesserungen umsetzen: eine zusätzliche Ascheschale wurde nachgerüstet und die Beleuchtung von unserem Elektriker installiert.

Für den **10. Oktober 2026** ist von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr unter der Leitung von Ronald Sager ein gemeinsamer Räuchernachmittag für Vereinsmitglieder geplant. Ronald wird eine kurze Einführung in die Grundlagen des Räucherns sowie in die Handhabung unseres Räucherofens geben. Anschließend wird gemeinsam geräuchert und danach natürlich auch verkostet. Eigene Fische können gerne mitgebracht werden.



Anmelden könnt ihr euch in der Zeit vom **07.09. bis 11.09.2026** per E-Mail an geschaeftsstelle2@sfv-oldenburg.de. Bitte gebt dabei eure E-Mail-Adresse und eure Telefonnummer an. Die Veranstaltung ist auf fünf Teilnehmer begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, entscheidet das Los.

Derzeit wird außerdem eine Regelung zur privaten Nutzung des Räucherofens durch Vereinsmitglieder erarbeitet. Ab Mitte Oktober wird diese auf unserer Homepage veröffentlicht. Dort findet ihr dann alle wichtigen Informationen zur Nutzung und Anmietung des Räucherofens.

Holger Klemmt

Erste Bachforelle meines Lebens

Ich war mit meinem Bruder und einem Freund an der Hunte und wir wollten auf Aal angeln. Es war einer der ersten warmen Tage im Mai. Gegen 20 Uhr biss dann diese schöne Bachforelle von 35 cm Länge auf Maden.

Das ist die erste Bachforelle meines Lebens, und das hier in der heimischen Hunte. War ein sehr schönes Erlebnis.

Gabriel Monien





Messer beim Angeln – kurz & wichtig

In den Medien wird immer häufiger über Gewalt mit Messern berichtet. Für uns als Angelverein war das Anlass, den richtigen Umgang mit Messern sowie die rechtliche Situation beim Angeln noch einmal zu überprüfen – besonders mit Blick auf unsere Jugendlichen.



Grundlage ist das bundesweit geltende Waffengesetz (§ 42a WaffG) sowie ergänzende Regelungen in Niedersachsen. Danach ist das Führen bestimmter Messer in der Öffentlichkeit grundsätzlich verboten (z. B. Einhandmesser oder feststehende Messer mit einer Klingenlänge über 12 cm). Ausnahmen gelten bei einem berechtigten Interesse, etwa bei der Sportausübung oder anderen allgemein anerkannten Zwecken.

Angeln = berechtigtes Interesse

Beim Angeln liegt ein solches berechtigtes Interesse eindeutig vor. Messer sind notwendige Werkzeuge, beispielsweise zum Schneiden von Schnur oder Ködern sowie zur waidgerechten Versorgung von Fischen.

Das Mitführen eines Messers am Angelplatz ist daher erlaubt, solange es zweckgebunden verwendet wird.

Wichtig ist jedoch der Transport: Messer dürfen mitgeführt werden, wenn sie nicht zugriffsbereit sind (z. B. im Angelkoffer oder Rucksack). Ein offenes Tragen in der Öffentlichkeit oder auf dem Schulweg ist nicht erlaubt.

Jugendliche

Auch für Jugendliche gilt beim Angeln – insbesondere unter Aufsicht – ein berechtigtes Interesse. Messer dürfen ausschließlich am Gewässer und nur für Angelzwecke genutzt werden. Außerhalb des Angelplatzes müssen sie sicher verpackt transportiert werden.

Weniger ist mehr

Ein einfaches, zweckmäßiges Angelmesser reicht völlig aus. Entscheidend sind ein verantwortungsvoller Umgang, klare Regeln sowie idealerweise Beratung und Kauf im Angelfachgeschäft.

Holger Klemmt

Messer beim Angeln – kurz & klar

1. 🗡️ Messer sind **Werkzeuge**, keine Spielzeuge.
2. 🎣 Nur am Gewässer und **nur für Angelzwecke** benutzen.
3. 📦 Transport immer **verpackt** (Angelbox, Rucksack).
4. 🚫 Keine Messer auf **Schulwegen** oder in der **Öffentlichkeit**.
5. 👁️ Verantwortung zeigen: **Sicherheit geht vor!**



Tierisch was los unter der Fischerhütte Achterdiek

Seit Anfang des Jahres hat unser Hüttenwart Thomas Holle eine Wildtierkamera unter der Fischerhütte Achterdiek installiert. Und eines steht inzwischen fest: Unter unserer Hütte ist deutlich mehr los, als so mancher gedacht hätte.

Die Kamera liefert regelmäßig spannende, lustige und manchmal auch überraschende Aufnahmen von den tierischen Besuchern rund um die Fischerhütte. Offenbar hat sich der Bereich unter der Hütte längst zu einem beliebten Treffpunkt der heimischen Tierwelt entwickelt.

Manche Tiere scheinen die Kamera inzwischen sogar richtig zu mögen und posieren beinahe wie Profis vor dem Objektiv.

Eine kleine Auswahl unserer tierischen Untermieter und Gäste möchten wir hier zeigen. Eins ist jedenfalls sicher: Langweilig wird es unter der Fischerhütte garantiert nicht!

Holger Klemmt





„Otto“ und „Emmi“

Eine kleine Zeitreise in die späten 1960er-Jahre: Jugendwart des Vereins war damals Otto Hahn. Zusammen mit seiner Frau Emmi lebte er auf dem Wohnschiff, das auch heute noch direkt neben unserer Hütte am Achterdiek liegt. Das Leben dort mag aus heutiger Sicht recht bescheiden gewesen sein, aber für einen damals zwölfjährigen Jungangler – den Verfasser dieses Artikels – sah es eher nach einem wahr gewordenen Traum aus. Wohnen direkt auf dem Wasser, die Hunte, der Kanal und die Mühlenhunte – alles mit leichtem Gepäck schnell zu erreichen!



Und entsprechend sahen auch die Treffen der Jugendgruppe aus: Wer am Samstag Lust und Zeit hatte, kam zu Otto aufs Boot, und dort wurde spontan entschieden, wohin es diesmal zum Angeln gehen sollte. Selbstverständlich alles mit dem Fahrrad – das Elterntaxi war noch nicht erfunden.

Was einen Besuch bei Otto und Emmi neben der wunderbaren Wohnsituation zusätzlich aufregend machte, hing bereits beim Betreten des Schiffs als eigentümlicher Geruch in der Luft. Auf Nachfrage zog Otto nämlich einen oder zwei Eimer unter der Sitzbank hervor, und den staunenden Junganglern blickten daraus die Köpfe von Hechten, Zandern oder Karpfen entgegen – schwimmend in Formalin, die Brustflossen mit Presspappe und Wäscheklammern in Form gehalten. Keine besonders gesunde Methode, aber ein faszinierender Eindruck.

Die beiden Bootsbewohner lebten nicht nur unmittelbar auf dem Wasser, sondern hatten beide auch eine Art „siebten Sinn“ für die Angelei. So war es dann auch nicht wirklich überraschend, als eines Tages in der NWZ ein Bericht über den Fang eines besonderen Fisches erschien. Auf dem Foto: unser Otto in seinem Ruderboot, in den Händen einen für damalige Verhältnisse riesigen Karpfen von über 25 Pfund. Klar, dass auch dieser Fang den Weg ins Formalin fand, um später zum Präparat „Otto“ zu werden.

Wenn zwei Menschen über Jahrzehnte so eng zusammenleben und beide so von der Angelei geprägt sind, dann ist es nur natürlich, dass Partnerin Emmi sich nach Ottos Erfolg ihrerseits ordentlich ins Zeug legte, um mitzuhalten. Es dauerte zwar



einige Zeit, doch dann war es geschafft: Mit 12,825 kg präsentierte sie einen Karpfen, der sogar noch ein paar Gramm mehr auf die Waage brachte. Auch hier ging es anschließend wieder ab ins Formalin – für das Präparat „Emmi“.

Beide Exemplare gingen später in den Besitz des Vereins über und haben heute ihren Platz in der Fischerhütte am Achterdiek gefunden – direkt an der Hunte, aus der sie stammen, und nur wenige Meter vom Wohnschiff des legendären Anglerpaares entfernt. So können Emmi und Otto der anglerischen Nachwelt würdig in Erinnerung bleiben.

Norbert Gerdes



Tiefkühlschränke kostenlos abzugeben

Der Verein hat zwei Tiefkühlschränke aus der Fischerhütte am Drögen-Hasen-Teich kostenlos gegen Selbstabholung abzugeben. Die Geräte sind zwar schon etwas älter, funktionieren aber nach wie vor einwandfrei und sind für den weiteren Einsatz bestens geeignet.

Wer Interesse hat, kann sich gerne per E-Mail direkt an Peter Jansen (peter.janssen@uni-oldenburg.de) wenden. Alles Weitere kann dann unkompliziert mit ihm abgestimmt werden.





Herausgeber: Sportfischerverein Oldenburg e.V.

Web: **www.sportfischerverein-oldenburg.de**

Fänge – Neuigkeiten – Meldungen?! Informationen bitte an:

Redaktion: Holger Klemmt, E-Mail: klemmt.pressewart@sfv-oldenburg.de

Webadmin: Florian Bobe, E-Mail: webadmin@sfv-oldenburg.de